

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1923**

132 (11.6.1923) Zentral-Handels-Register für Baden

# Beilage zur Karlsruher Zeitung

## Badischer Staatsanzeiger

### Zentral-Handels-Register für Baden.

**Achern.** S. 491. In das Handelsregister Abt. A O.-R. 330 ist heute die Einzelfirma „Paul Wehmenklaus, Achern“ und als deren Inhaber Paul Wehmenklaus, Kaufmann in Achern eingetragen worden. Achern, 4. Juni 1923. Bad. Amtsgericht. Der Gerichtsschreiber.

**Achern.** S. 496. In das Handelsregister Abt. A O.-R. 328 ist heute die Einzelfirma „Josef Frisch, zum Adler, Achern“ und als deren Inhaber Josef Frisch, Gastwirt in Achern eingetragen worden. Achern, 4. Juni 1923. Bad. Amtsgericht. Der Gerichtsschreiber.

**Achern.** S. 496. In das Handelsregister Abt. A O.-R. 327 ist heute die Einzelfirma „Wilhelm Schürer, Sägewerk, Seebach“ und als deren Inhaber Wilhelm Schürer, Sägereibesitzer und Holzhandler in Seebach eingetragen worden. Achern, 4. Juni 1923. Bad. Amtsgericht. Der Gerichtsschreiber.

**Achern.** S. 508. In das Handelsregister Abt. A O.-R. 329 ist heute die Einzelfirma „Friedrich Bruntschen, Oberachern“ u. als deren Inhaber Friedrich Wilhelm Bruntschen, Kaufmann in Oberachern eingetragen worden. Achern, 4. Juni 1923. Bad. Amtsgericht. Der Gerichtsschreiber.

**Adelsheim.** S. 451. In das Handelsregister B wurde heute unter O.-R. 5 zur Firma Gohmann, Stein & Co., G. m. b. H. in Adelsheim eingetragen: Organisator Friedrich Brüdner ist als Geschäftsführer ausgeschieden; an dessen Stelle ist Kaufmann Ludwig Gohmann in Adelsheim wieder zum Geschäftsführer bestellt. Adelsheim, 1. Juni 1923. Bad. Amtsgericht.

**Baden.** S. 439. Handelsregistereintrag Abt. A Bd. III O.-R. 5: Firma Schmidt & Co., Bankkommandite in Baden-Baden: Dem Bankbeamten Otto Kall in Baden-Baden ist Einzelprokura erteilt. O.-R. 10: Firma Kasper, Kuchler, Wilhelm Urban in Baden-Baden: Inhaber ist Kaufmann Wilhelm Urban in Baden-Baden. Bd. II O.-R. 300: Firma Adolf Kaufmann in Baden: Die Gesellschaft ist aufgelöst. Das Geschäft wird unter unbeschränkter Firma von dem früheren Geschäftsführer, Kaufmann Adolf Kaufmann in Baden, fortgeführt. Die dessen Ehefrau Marie geb. Köhler erteilte Prokura bleibt bestehen. Bd. III O.-R. 11: Firma Adolf Kurrer in Baden-Baden: Inhaber ist Adolf Kurrer, Auktionator und Taxator in Baden-Baden. Bd. III O.-R. 12: Firma Philipp Spielmann, Farben-Drugs-Chemikalien in Baden-Baden: Inhaber ist Dr. phil. Philipp Spielmann in Baden-Baden. Baden, 29. Mai 1923. Der Gerichtsschreiber des Amtsgerichts.

**Baden.** S. 440. Handelsregistereintrag Abt. B Bd. I O.-R. 31: Firma Badische Holzwerkzeugfabrik, Aktiengesellschaft vorm. Otto Mainzer & Cie. in Doss: In der Generalversammlung vom 12. April 1923 wurde die Erhöhung des Grundkapitals um 6250 000 M. beschlossen; diese Erhöhung ist durchgeführt, das Grundkapital beträgt nunmehr 10 000 000 Mark, nämlich 115 Vorzugs- u. 8885 Stammaktien. Durch geänderten Beschluß wurde § 4 Abs. 1 der Satzungen geändert. Die Ausgabe der neuen Aktien erfolgt zum Kurs von 250 %. O.-R. 82: Firma Baden-Badener Hotel-Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Baden-Baden: Durch Gesellschaftsbeschuß vom 4. April 1923 wurde der § 1 des Gesellschaftsvertrages geändert. Die Firma lautet jetzt: Baden-Badener Hotel-Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Baden, 21. Mai 1923. Bad. Amtsgericht.

**Baden.** S. 441. Handelsregistereintrag Abt. A Bd. I O.-R. 77 vom 24. Mai 1923 zur Firma Aug. Gaus in Baden-Baden: Das Handelsgeschäft ist auf die Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Firma „Aug. Gaus, Gesellschaft mit beschränkter Haftung“ in Baden-Baden übertragen. Die Prokura der Kaufleute Gullas Schmidbauer u. Richard Scherz in Baden ist erloschen. Bd. III O.-R. 35 vom 21. Mai 1923: Firma Aug. Gaus, Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Baden-Baden: Gegenstand des Unternehmens ist Groß- und Kleinhandel in Lebensmittel aller Art, insbesondere Kolonialwaren, Delikatessen, Süßwaren, Weine, Spirituosen, Schokoladen, Konfitüren und Konerven. Der Betrieb der damit zusammenhängenden Geschäfte, sowie die Beteiligung an Unternehmungen gleicher Art. Stammkapital 600 000 M. Der Gesellschaftsvertrag ist am 17. April 1923 festgestellt. Geschäftsführer sind die Kaufleute Richard Scherz in Baden-Baden und Michael Federpiel in Konstanz. Prokuristen sind die Kaufleute Wilhelm Strieder und Arthur Dreißiger in Baden-Baden. Die Gesellschaft wird durch einen oder mehrere Geschäftsführer vertreten. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder einen Geschäftsführer und einen Prokuristen vertreten. Die Gesellschaftsverammlung kann auch dann, wenn mehrere Geschäftsführer bestellt sind, einen Geschäftsführer allein zur Vertretung berechtigen. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen auch in dem jeweiligen amtlichen Verbindungsblatt für den Amtsbezirk Baden. Baden, 24. Mai 1923. Bad. Amtsgericht.

**Bühl.** S. 442. Handelsregistereintrag Abt. B Bd. I O.-R. 23: Firma Obbürgen Buhl, Gesellschaft mit beschränkter Haftung: Durch Beschluß der außerordentlichen Generalversammlung vom 26. November 1922 wurde § 5 des Gesellschaftsvertrages vom 26. Juni 1922 dahin geändert, daß das Stammkapital von bisherigen 500 000 Mark um 1 000 000 Mark

auf 1 500 000 Mark erhöht wird. Bühl, 1. Juni 1923. Bad. Amtsgericht II.

**Durlach.** Handelsregister A. Eingetragen am 6. Juni 1923: die Firma: Friedrich Specht mit Sitz in Durlach. Einzelkaufmann Zigarettenfabrikant Friedrich Specht in Durlach. Angelegener Geschäftszweig: Herstellung und Vertrieb von Zigaretten. Amtsgericht. S. 524

**Durlach.** Handelsregister B. Eingetragen am 5. Juni 1923 zu Firma: Gibula, Aktiengesellschaft in Durlach: Das Grundkapital ist um 5 000 000 Mark erhöht und beträgt jetzt 6 000 000 M. Es sind 4000 Namensaktien zu 300 Prozent und 1000 Namensaktien zu 600 Prozent begeben. Der Gesellschaftsvertrag vom 17. März 1923 ist am 24. April 1923 entsprechend geändert. Amtsgericht. S. 525

**Emmendingen.** S. 499. In das Handelsregister A Bd. I O.-R. 161, S. 121 — Firma Sally Knopf, Emmendingen: Das Geschäft ist eine Zweigniederlassung des in Freiburg unter gleicher Firma bestehenden Hauptgeschäfts. Offene Handelsgesellschaft. Kaufmann Arthur Knopf in Freiburg ist am 1. Januar 1919 in das Geschäft als persönlich haftender Gesellschafter eingetreten. Die Gesellschaft hat am 1. Januar 1919 begonnen. Kaufmann Sally Knopf ist am 5. Februar 1922 gestorben und aus der Gesellschaft ausgeschieden; gleichzeitig ist dessen Witwe Rebecka geb. Steinhilber Vertragsgemäß in die Gesellschaft eingetreten. Vertretungs- und Zeichnungsberechtigt ist nur der Gesellschafter Arthur Knopf. Emmendingen, 5. Juni 1923. Amtsgericht I.

**Emmendingen.** S. 556. In das Handelsregister A, Bd. I, O.-R. 87 S. 173 — Firma Gebrüder Bollrath, Emmendingen wurde eingetragen: Das Geschäft samt Firma ist auf Ableben des Kunstmühlbesitzers Karl Ludwig Bollrath in Emmendingen auf dessen Witwe Emma geb. Widersheim von da als Vorebin übertragen. Emmendingen, den 6. Juni 1923. Amtsgericht I.

**Ettingen.** S. 452. In das Handelsregister B O.-R. 16 betz. Firma Bad. Baumwoll-Spinnerei und Weberei A.G. in Neudorf: Durch Beschluß der Generalversammlung vom 17. Juni 1922 wurden die §§ 6, 7, 8, 9, 10, 11, 13, 14, 15, 16, 17, 19, 21, und 22 geändert. Hinsichtlich der Vertretungsbefugnis des Vorstands gilt künftig folgendes: Ist nur ein Vorstandsmitglied bestellt, so vertritt dieses die Gesellschaft allein. Bei mehreren Vorstandsmitgliedern vertreten sie zwei zusammen oder einer zusammen mit einem Prokuristen die Gesellschaft. Der Vorsitzende des Aufsichtsrates oder dessen Stellvertreter kann bei einem aus mehreren Mitgliedern bestehenden Vorstand einzelne Vorstandsmitglieder zur alleinigen Vertretung der

Gesellschaft ermächtigen. Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch den Deutschen Reichsanzeiger. Der Vorsitzende des Aufsichtsrates kann noch andere Blätter zur Veröffentlichung bestimmen. Ettingen, 31. Mai 1923. Bad. Amtsgericht I.

**Heidelberg.** S. 463. Handelsregistereintrag Abteilung B Bd. III O.-R. 59 Firma „Berleo“ Aktiengesellschaft für Schaumstoffverfahren in Heidelberg. Der Gesellschaftsvertrag ist am 16. März 1923 festgestellt. Gegenstand des Unternehmens ist die Herstellung und der Vertrieb von Gummi- und Anlagen zum Lösen von Feuer durch Schaum und der Abschluß von Geschäften, welche unmittelbar oder mittelbar diesem Betriebe dienen können. Die Gesellschaft ist befugt, sich an anderen gleichen oder ähnlichen Unternehmungen zu beteiligen oder mit solchen Joint-venture-Gesellschaftsverträge abzuschließen. Das Grundkapital beträgt M. 50 000 000 und ist eingeteilt in 4800 Aktien lit. A über je 10 000 Mark und 200 Aktien lit. B über je 10 000 Mark, welche sämtlich auf den Inhaber lauten und zum Nennbetrage ausbezahlt werden. Die Aktien lit. B sind gegenüber den Aktien lit. A in der Weise bevorzugt, daß den ersteren hinsichtlich des Stimmrechts über Bestätigung des Aufsichtsrates, Änderungen der Satzungen und Auflösung der Gesellschaft fünfzehn Stimmen gewährt sind. Sie sind jedoch bezüglich der Beteiligung an dem zur Verteilung gelangenden Gewinn insofern hinter den Aktien lit. A zurückgesetzt, als von dem zur Ausschüttung gelangenden Gewinn zunächst die Aktien lit. A eine Dividende bis zu 5 Prozent erhalten und erst von dem dann noch verbleibenden Rest die Aktien lit. B eine Dividende bis zu gleichfalls 5 Prozent erhalten. Eine über 5 Prozent hinaus zur Verteilung gelangende Dividende wird auf sämtliche Aktien gleichmäßig in Verhältnis ihrer Nennbeträge verteilt. Der Vorstand besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Die Zahl der Mitglieder bestimmt der Aufsichtsrat. Die Vertretung und Abberufung der Vorstandsmitglieder erfolgt durch den Aufsichtsrat, der erste Vorstand wird von den Gründern bestellt. Vorstand ist Hans Burmeister, Maschinenbauingenieur in Hamburg. Die Gesellschaft wird, solange der Vorstand nur aus einem Mitgliede besteht, durch dieses allein vertreten. Besteht der Vorstand aus mehreren Mitgliedern, so wird sie durch zwei Vorstandsmitglieder oder durch ein Vorstandsmitglied und einem Prokuristen vertreten. In jedem Fall kann die Gesellschaft auch durch zwei Prokuristen vertreten werden. Der Aufsichtsrat ist berechtigt, auch wenn mehrere Vorstandsmitglieder vorhanden sind, einzelnen Vorstandsmitgliedern die Befugnis zu übertragen, die Gesellschaft allein zu vertreten. Der Vorstand Hans Burmeister ist befugt, die Gesellschaft allein zu vertreten. Die We-

kanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Deutschen Reichs- und Preussischen Staatsanzeiger. Die Einberufung der Generalversammlung der Aktionäre erfolgt von dem Vorsitzenden des Aufsichtsrates oder dem Vorstande durch einmalige Bekanntmachung, und muß diese Bekanntmachung spätestens achtzehn Tage vor dem Versammlungstermin erfolgen. Die Gründer der Gesellschaft, welche sämtliche Aktien übernommen haben, sind Firma Richard Kahn Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Berlin, Sundfus Dr. jur. Max in Berlin, Kaufmann Hans Meißel in Berlin, Kaufmann Hans Lobbes in Charlottenburg und Kaufmann Gotthart Artz daselbst. Den ersten Aufsichtsrat bildet Fabrikdirektor Viktor Jernat in Heidelberg, Fabrikant Richard Kahn in Berlin, Fabrikdirektor Franz Loewen in Heidelberg, Schiffbauingenieur Emil Melzig in Hamburg, Bankdirektor Curt Sothernheim in Berlin, Fabrikdirektor Wilhelm Zillich in Heidelberg, Fabrikdirektor Albert Studmann in Heidelberg und Kaufmann Wilhelm Limberg in Berlin. Von den mit der Anmeldung eingereichten Schriftstücken, insbesondere dem Prüfungsberichte des Vorstandes und des Aufsichtsrates, kann bei dem unterzeichneten Gerichte Einsicht genommen werden. Abteilung B Bd. III O.-R. 91 zur Firma Federhoffer Federhoffer, Weber & Co. Aktiengesellschaft in Heidelberg: Durch Beschluß der Generalversammlung vom 16. Mai 1923 wurde das Grundkapital um M. 31 000 000 erhöht und beträgt jetzt 62 000 000 M. Von den neuen, auf den Inhaber lautenden Stammaktien im Betrage von je 1000 M. werden 10 000 Stück zum Kurse von 1000 Prozent und 20 000 Stück zum Kurse von 100 Prozent und die 1000 Stück auf den Namen lautenden 7 Prozent Vorzugsaktien mit Befugnis zum Stimmrecht zu je 1000 Mark zum Kurse von 110 Prozent ausbezahlt. Die für die bereits bestehenden Vorzugsaktien im Gesellschaftsvertrage niedergelegten Bestimmungen sind uneingeschränkt auf die neuen Vorzugsaktien Anwendung. Heidelberg, 24. Mai 1923. Amtsgericht V.

**Heidelberg.** S. 464. Handelsregistereinträge Abt. A Bd. V O.-R. 143, 144, 145, 146, 147, Firmen Hans Borchert, Emil Brudert, Friedrich Bauer, Eduard Eber und Sally Stroß, alle in Heidelberg, und als Inhaber Hans Borchert, Kaufmann, Emil Brudert, Kaufmann, Friedrich Bauer, Schuhmachermeister, Eduard Eber, Händler, und Sally Stroß, Kaufmann, alle in Heidelberg. Abt. B Bd. III O.-R. 97 zur Firma Optik und Feinmechanik Aktiengesellschaft in Heidelberg: Durch Beschluß der Generalversammlung vom 24. April 1923 wurde das Grundkapital um 5 000 000 Mark erhöht und beträgt jetzt 7 000 000 Mark. Willens- erklärungen des Vorstandes, insbesondere die Zeichnung der Firma

durch denselben, sind für die Gesellschaft verbindlich: a) wenn der Vorstand aus einer Person besteht; wenn sie von dieser abgegeben werden; b) wenn der Vorstand aus mehreren Personen besteht; wenn sie von zwei Mitgliedern des Vorstands oder von einem Mitglied desselben und einem Prokuristen abgegeben werden. Der Aufsichtsrat kann einzelnen Mitgliedern des Vorstands die Befugnis erteilen, die Gesellschaft allein zu vertreten und die Firma allein zu zeichnen. An Stelle des zurückgetretenen Heinrich Blechen wurde Heinrich Kling, Beigeordneter in Bad Nauheim, zum Vorstandsmitglied bestellt u. die Befugnis erteilt, die Gesellschaft allein zu vertreten und die Firma allein zu zeichnen. Von den neuen auf den Inhaber lautenden Aktien im Nennbetrage von je 5000 Mark werden 800 Stück zum Kurse von 2425 Prozent, 100 Stück zum Kurse von 500 Prozent und 100 Stück zum Kurse von 1000 Prozent ausbezahlt. Abt. B Bd. II O.-R. 102 zur Firma Universum-Trennbahngesellschaft mit beschränkter Haftung in Heidelberg. An Stelle der zurückgetretenen Eugen Müller in Heidelberg und Ludwig Thomin in Mannheim, wurden Otto Schent, Viroborbeiter, u. Peter Staudt, Kaufmann, beide in Heidelberg, zu Geschäftsführern bestellt. Abt. B Bd. III O.-R. 58, Firma Wiltz, Hammerwerk Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Heidelberg. Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb einer lithographischen Anstalt und Stein- druckerei. Die Gesellschaft ist berechtigt, sich an gleichen oder ähnlichen Unternehmungen zu beteiligen oder solche zu erwerben. Stammkapital Mark 500 000. Geschäftsführer Alexander Bock, Kaufmann in Ziegelhausen. Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Der Gesellschaftsvertrag ist am 7. März 1923 festgestellt u. am 3. Mai 1923 geändert. Die Geschäftsführer Elise Hammerberg bringt das von ihr bisher unter der Firma Wiltz, Hammerwerk betriebene Geschäft mit allen Aktiven und Passiven und mit dem Recht der Weiterführung der bisherigen Firma in die Gesellschaft ein und wird von der Gesellschaft um den Betrag von 100 000 Mark in Anrechnung auf deren Stammeinlage übernommen. Bekanntmachungen erfolgen durch den Deutschen Reichsanzeiger. Heidelberg, 23. Mai 1923. Amtsgericht V.

**Heidelberg.** S. 492. Handelsregistereintrag Abt. A. Bd. V O.-R. 148, Firma Gamber & Co. Kommandit-Gesellschaft in Ruchloch. Persönlich haftender Gesellschafter ist Jakob Gamber, Zigarettenfabrikant in Ruchloch. Die Kommanditgesellschaft hat am 1. Mai 1923 begonnen und ist ein Kommanditist beteiligt. Bd. V O.-R. 149, Firma Techn. Büro Sara Johannes Raible, und als Inhaber Johannes genannt Hans Raible, Ingenieur-Chemiker, beide in Heidelberg. Abt. B Bd. III O.-R. 39: Die Firma Philipp

Schmitt & Co., Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Heidelberg, wurde von Amts wegen gelöscht. Bd. III O.-R. 26, zur Firma Badische Film-Aktiengesellschaft „Bafag“ in Heidelberg: Durch Beschluß der Generalversammlung v. 14. Dezember 1922 wurde das Grundkapital um 8 000 000 Mark erhöht und beträgt jetzt 10 000 000 Mark. Die neuen Aktien werden zum Kurse von 120 Prozent ausbezahlt. Bd. III O.-R. 60, Firma Habermehl-Garlan, Aktiengesellschaft in Heidelberg: Der Gesellschaftsvertrag ist am 17. April 1923 festgestellt und am 18. Mai 1923 geändert. Gegenstand des Unternehmens ist der Großhandel mit elektrotechnischen Verbrauchartikeln für Licht- u. Kraftversorgung, die Projektierung u. Ausführung von Kraftwerken, die Beteiligung an gleichen oder ähnlichen Unternehmungen und der Erwerb von solchen. Das Grundkapital beträgt 10 000 000 Mark und ist eingeteilt in 120 Aktien Serie 1 zum Nennbetrage von je 50 000 M. und 400 Aktien Serie 2 zum Nennbetrage von je 10 000 Mark. Sämtliche Aktien lauten auf den Namen, werden zum Nennbetrage ausbezahlt und ist deren Veräußerung nur mit Genehmigung des Aufsichtsrates zulässig. Bei Genehmigung der Dividende sind die Aktien Serie 1 mit Gewinnanteilen im Verhältnis von 2:1, und zwar pro 1000 Mark Aktienkapital, gegenüber den Aktien Serie 2 zu berücksichtigen. Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Deutschen Reichsanzeiger. Die Berufung der Generalversammlung erfolgt durch den Aufsichtsrat oder Vorstand durch einmalige Bekanntmachung im Deutschen Reichsanzeiger. Die Bekanntmachung erfolgt mindestens sechs Wochen vor dem anberaumten Termine. Der Vorstand besteht je nach Beschluß des Aufsichtsrates aus einem oder mehreren Mitgliedern. Die Bestellung und Abberufung der Vorstandsmitglieder erfolgt durch den Aufsichtsrat mit Ausnahme des ersten Vorstandes, welcher durch die Gründer bestellt wird. Die Gesellschaft wird rechtsverbindlich, insbesondere auch bei der Zeichnung der Firma, vertreten: 1. wenn der Vorstand aus einer Person besteht, durch diese oder durch zwei Prokuristen, 2. wenn der Vorstand aus mehreren Mitgliedern besteht, entweder durch zwei Vorstandsmitglieder oder durch ein Vorstandsmitglied und einen Prokuristen. Der Aufsichtsrat ist befugt, bei Vorhandensein mehrerer Vorstandsmitglieder, einzelnen von ihnen die Befugnis zu verleihen, die Gesellschaft allein zu vertreten. Vorstand ist Karl Haas, Dipl.-Ingenieur in Heidelberg. Gründer der Gesellschaft, welche sämtliche Aktien übernommen haben, sind Dr. Ing. Emil August Habermehl, Großkaufmann in Kaiserlautern, jurist. in Kirchborn, Prokurist Franz Blab in Kaiserlautern, Oberrechnungs-kommissar Heinrich Vornträger in Würzburg, Kommerzienrat Friedrich Müller Witwe, Amalie

Witwe, Amalie

eb. Grucius, in Karlsruhe, Dr.-Ing. Emil August Habermehl, Ehefrau, Carolina geb. Müller, in Karlsruhe, zurzeit in Hirschhorn, Dr.-Ing. Karl Georg Habermehl, Direktor in Ludwigshafen a. Rh., Diplomingenieur Georg Andrae, Regierungskulturat in Würzburg, Architekt Gottfried Eber in Mannheim, Fabrikant Hermann Wahlefeld, Ehefrau, Sophie geb. Müller, in Schönthal bei Derschlag, Diplomingenieur Karl Haas, Direktor in Heidelberg, Paul Stillingbauer, Profurist in Karlsruhe, Fräulein Maria Emilie Benetam, Sekretärin in Karlsruhe, zurzeit in Hirschhorn, Fabrikant Hermann Wahlefeld in Schönthal und Dr.-Ing. Karl Georg Habermehl in Ludwigshafen a. Rh. Von den mit der Anmeldung eingereichten Schriftstücken insbesondere dem Bericht des Vorstands, des Aufsichtsrats und der Revisoren, kann bei dem unterzeichneten Gerichte, dem Bericht der Revisoren auch bei der Handelskammer in Heidelberg Einsicht genommen werden.

**Karlsruhe.** E.518. In das Handelsregister A ist eingetragen: Zu Band III O.-Z. 66 zur Firma B. Odenheimer, Karlsruhe: Siegfried Weiner, Kaufmann, Karlsruhe ist als weiterer persönlich haftender Gesellschafter in das Geschäft eingetreten.

Zu Band IV O.-Z. 216 zur Firma Karl L. Schwelzer, Karlsruhe: Die Firma ist erloschen.

Zu Band V O.-Z. 187 zur Firma Theo Seubinger, Karlsruhe: Einzelkaufmann: Josef Penning, Kaufmann, Bingen a. Rh. Der Übergang der bisher im Betriebe des Geschäfts begründeten Forderungen u. Verbindlichkeiten ist bei der Übernahme des Geschäfts durch Josef Penning ausgeglichen.

Zu Band VII O.-Z. 57 zur Firma „Oecania“ Comptoir International d'Exportation Leopold Müller, Karlsruhe: Die Firma ist erloschen.

O.-Z. 61 zur Firma Drehwert Karlsruhe Dahmen & Co., Karlsruhe: Die Gesellschaft ist aufgelöst. Der bisherige Gesellschafter Fritz Dahmen ist alleiniger Inhaber der Firma.

O.-Z. 128 zur Firma Friedrich Wist, Karlsruhe: Die Procura des Karl Wist ist erloschen. Dem Kaufmann Franz Kuhnert, Karlsruhe, ist Einzelprocura erteilt.

O.-Z. 299 Firma und Sitz: Hermann Gens, Karlsruhe. Einzelkaufmann: Hermann Gens, Kaufmann, Karlsruhe. O.-Z. 300 Firma und Sitz: Gottfried Ditzinger, Karlsruhe. Einzelkaufmann: Gottfried Ditzinger, Sattler, Karlsruhe. (Weisartikel und Lederwaren).

O.-Z. 301 zur Firma Hermann Dieb, Berlin, Zweigniederlassung Karlsruhe: Kaufmann Oscar Dieb ist aus der Gesellschaft ausgeschieden.

O.-Z. 302 Firma und Sitz: Johann Fiele, Karlsruhe. Einzelkaufmann: Johann Jakob Fiele, Kaufmann, Karlsruhe. (Chemisch techn. Produkte).

**Karlsruhe.** E.514. In das Handelsregister B Band VII O.-Z. 28 ist zur Firma Adolf Sued, Aktiengesellschaft, Badische Maschinenfabrik, Karlsruhe eingetragen: In der Generalversammlung vom 16. April 1923 wurde beschlossen, das Grundkapital um 10 Millionen Mark durch Ausgabe von 10000 Stück auf den Inhaber lautende Stammaktien zum Nennbetrage von je 1000 Mark unter Ausschluss des gesetzlichen Bezugsrechts der Aktionäre zu erhöhen. Diese Erhöhung hat stattgefunden. Das Grundkapital beträgt jetzt 15 Millionen Mark. Die Ausgabe der neuen Aktien erfolgt zum Kurse von 285 Prozent. Der § 4 Absatz 1 des Gesellschaftsvertrags wurde entsprechend der Kapitalserhöhung geändert.

**Karlsruhe.** E.515. In das Handelsregister B Band IV O.-Z. 45 ist zur Firma A. Fütterer, Elektrizitätsgesellschaft mit beschränkter Haftung, Karlsruhe eingetragen: Die Procura des Rudolf Garbord ist erloschen.

**Karlsruhe.** E.516. In das Handelsregister B Band IV O.-Z. 77 ist zur Firma Phosor G. m. b. H., Karlsruhe eingetragen: Durch Gesellschafterbeschluss vom 25. Mai 1923 ist die Gesellschaft aufgelöst. Die Vertretungsbefugnis des Geschäftsführers Eugen Währ ist beendet. Kaufmann Wilhelm Walch, Karlsruhe ist zum Liquidator bestellt.

**Karlsruhe.** E.517. In das Handelsregister B Band VI O.-Z. 46 ist zur Firma Allianz Versicherungs-Aktiengesellschaft Zweigniederlassung Karlsruhe vormals Badische Feuerversicherungs-Verein eingetragen: In der Generalversammlung vom 19. März 1923 wurde beschlossen, das Grundkapital um 70 Millionen Mark durch Ausgabe von 70000 Stück auf den Namen lautender Aktien im Nennbetrage von je 1000 Mark unter Ausschluss des gesetzlichen Bezugsrechts der Aktionäre zu erhöhen. Die Erhöhung hat stattgefunden. Das Grundkapital beträgt jetzt 100 Millionen Mark. Die Ausgabe der neuen Aktien erfolgt nicht unter 200 Prozent. Der Gesellschaftsvertrag wurde in den §§ 3 (entsprechend der Kapitalserhöhung), 21 (Sitzungsprotokoll) des Aufsichtsrats u. 25 (Veränderung des Aufsichtsrats) geändert.

**Karlsruhe.** E.518. In das Handelsregister B Band VIII O.-Z. 68 ist eingetragen: Firma u. Sitz: Vertriebsstelle der Badischen Zeitungspresse — Verba — Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Karlsruhe. Gegenstand des Unternehmens: Die Werbung von Anzeigen für die im Verlag der Gesellschaft erscheinenden Tageszeitungen. Der Zweck des Unternehmens kann auch ausgedehnt werden auf die Werbung von Anzeigen für andere in Baden erscheinende, auf dem Boden der Zeitungspresse stehende Zeitungen und Zeitungsbeilagen sowie auf die gemeinsame Werbung von Druckanzeigen aller Art für die Druckereien der Gesellschaft. Die Gesellschaft darf gleiche oder ähnliche Unternehmungen erwerben, sich an solchen beteiligen oder deren Vertretung übernehmen. Stammkapital: 650 000 Mark. Geschäftsführer: Direktor Wilhelm Jöhner in Karlsruhe, stellvertretender Geschäftsführer:

Buchdeckermeister und Verleger Johannes Pfeffer in Baden-Baden. Der Gesellschaftsvertrag ist am 9. Mai 1923 festgesetzt. Jeder Geschäftsführer ist einzeln zur Vertretung der Gesellschaft berechtigt. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Badischen Beobachter, Karlsruhe, 6. Juni 1923. **Abt. Amtsgericht B 2.**

**Karlsruhe.** E.519. In das Handelsregister B Band II wurde unter O.-Z. 23 eingetragen: Firma Schweizer Rhein-Schiffahrtsgesellschaft mit beschränkter Haftung in Regl. Gegenstand des Unternehmens ist der Schiffsfahrts- und Speditionsbetrieb. Das Stammkapital beträgt eine Million Mark. Geschäftsführer ist Dr. Nicolas Saquet in Basel. Der Gesellschaftsvertrag ist am 17. Mai 1923 festgesetzt. Die Geschäftsführerin Schweizer Schleppschiffahrts-Gesellschaft Josef bringt in die Gesellschaft die gesamte Uteinrichtung der Betriebsstelle Regl in Schönbühl, werte von 900 000 Mark ein. Die Bekanntmachungen erfolgen durch den Deutschen Reichsanzeiger. **Regl. 5. Juni 1923. Amtsgericht.**

**Karlsruhe.** E.520. In das Handelsregister Abteilung B Band II wurde unter O.-Z. 22 eingetragen: Firma Michael Kaufmann Söhne, Aktiengesellschaft, Sitz in Regl. Gegenstand des Unternehmens: Handel mit Lebens- und Futtermitteln aller Art, Herstellung und Verarbeitung von Lebens- und Futtermitteln, insbesondere der Erwerb und die Fortführung der bisher unter der Firma Michael Kaufmann Söhne in Regl. betriebenen Unternehmungen. Die Gesellschaft kann sich an industriellen Unternehmungen verwandter Art beteiligen, auch solche erwerben, und erworbene wieder veräußern. Grundstücke für ihre Zwecke erwerben und wieder veräußern. Zweigniederlassungen unter der gleichen oder einer anderen Firma in In- und Ausland errichten, auch Interessengemeinschaften eingehen. Grundkapital: 75 Millionen Mark. Vorstandsmitglieder: Sigmund Kaufmann, Martin Kaufmann, und Siegfried Kaufmann, sämtliche Kaufleute in Regl. Der Gesellschaftsvertrag ist am 14. Mai 1923 festgesetzt. Der Vorstand besteht aus einem oder mehreren vom Vorsitzenden des Aufsichtsrats zu ernennenden Mitgliedern. Die Zahl bestimmt der Aufsichtsrat. Die Vertretung der Gesellschaft erfolgt: 1. solange der Vorstand aus einer Person besteht, durch diese, 2. sofern mehrere Vorstandsmitglieder vorhanden sind, a) durch zwei Vorstandsmitglieder, b) durch ein Vorstandsmitglied und einen Prokuristen. Stellvertretende Mitglieder des Vorstandes haben in Bezug auf die Vertretung der Gesellschaft u. die Firmenzeichnung das gleiche Recht, wie die ordentlichen Mitglieder des Vorstandes. Der Aufsichtsrat kann auch bei einem aus mehreren Mitgliedern bestehenden Vorstand eines oder mehrere Mitglieder mit der Befugnis zur Einzelvertretung beauftragen. Solange Sigmund Kaufmann, Martin Kaufmann und Siegfried Kaufmann zu Vorstandsmitgliedern bestellt sind, haben diese Alleinvertretungsrecht der Gesellschaft. Ferner: Die Berufung der Generalversammlung erfolgt durch den Vorsitzenden des Aufsichtsrats oder dessen Stellvertreter oder in dessen Auftrag durch den Vorstand mittels einmaliger Ausschreibung in Deutschen Reichsanzeiger. Die Veröffentlichung hat mindestens 16 Tage vor

dem Tage der Bekanntmachung zu geschehen. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft werden vom Vorstand oder dem Vorsitzenden des Aufsichtsrats durch Ausschreibung im Deutschen Reichsanzeiger erlassen. Sämtliche Aktien sind auf Inhaber gestellt und eingeteilt in: Gattung A 5000 Stück Stammaktien zu 10000 Mark und 21000 Stück Stammaktien zu 1000 Mark, Gattung B 400 Stück Vorzugsaktien zu 10000 Mark. Die Vorzugsaktien haben bei den Wahlen zum Aufsichtsrat, bei Beschlüssen über Kapitalerhöhungen, Änderung der Satzungen oder Auflösung der Gesellschaft, zehnfaches Stimmrecht. Die rechtsgültige Übertragung der Vorzugsaktien auf Dritte, mit Ausnahme derjenigen des Josef Kaufmann an Martin und Siegfried Kaufmann, bedarf der Zustimmung des Aufsichtsrats. Mit dem Tode des Sigmund Kaufmann erlischt das Vorzugsaktienrecht bezüglich dessen 200 Vorzugsaktien und diese werden dann den Stammaktien gleichgestellt. Sigmund Kaufmann, Josef Kaufmann, Martin Kaufmann und Siegfried Kaufmann, bringen in die Gesellschaft ein u. letztere übernimmt: Die in der Bilanz per 31. Dezember 1922 der Firma Michael Kaufmann Söhne aufgeführten Aktiven von gesamt 39 883 689 06 Mark, samt dem Rest der Fortführung dieser Firma außer dem Grundstücksbesitz, den Maschinen und den Effekten. Ebenso übernimmt die Gesellschaft die Bilanz aufgeführten Verbindlichkeiten. Für den Verbindlichkeitsbetrag der Aktiven erhalten Josef, Martin, Siegfried und Sigmund Kaufmann 3000 Stück Stammaktien zu 10000 Mark und 10000 zu 1000 Mark zum Nennwert. Gründer der Gesellschaft: Sigmund Kaufmann, Josef Kaufmann, Martin Kaufmann, Siegfried Kaufmann, alle Kaufleute in Regl., Michael Kaufmann, Getreidehändler in Nischenau, Michael Günzburger, Kaufmann und Getreidehändler in Mannheim u. Ernst Kiefer, Fabrikant in Regl. Diese haben sämtliche Aktien übernommen. Mitglieder des ersten Aufsichtsrats: Josef Kaufmann, Kaufmann in Regl., Gustav Heibemann, Fabrikant in Mannheim, Ernst Kiefer, Fabrikant in Regl., Sigmund Bloch, Fabrikant in Regl., Philipp Nettlich, Kaufmann in Regl. Von den mit der Anmeldung eingereichten Schriftstücken, insbesondere von dem Prüfungsbericht des Vorstandes u. der Revisoren, kann bei uns Einsicht genommen werden, vom Prüfungsbericht der Revisoren auch bei der Handelskammer in Regl. **Regl. 4. Juni 1923. Amtsgericht.**

**Karlsruhe.** E.521. In das Handelsregister B Band XVII O.-Z. 175, Firma „Süddeutsches Technisches Handelsbüro Gmelin & Neumann in Regl.“, Offene Handelsgesellschaft. Dieselbe hat am 15. April 1923 begonnen. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Otto Gmelin u. Hans Ulrich Neumann, Kaufleute in Regl. **Regl. 30. Mai 1923. Abt. Amtsgericht.**

**Karlsruhe.** E.522. In das Handelsregister B Band XVII O.-Z. 176, Firma „Süddeutsches Technisches Handelsbüro Gmelin & Neumann in Regl.“, Offene Handelsgesellschaft. Dieselbe hat am 15. April 1923 begonnen. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Otto Gmelin u. Hans Ulrich Neumann, Kaufleute in Regl. **Regl. 30. Mai 1923. Abt. Amtsgericht.**

**Karlsruhe.** E.523. In das Handelsregister B Band XVII O.-Z. 177, Firma „Süddeutsches Technisches Handelsbüro Gmelin & Neumann in Regl.“, Offene Handelsgesellschaft. Dieselbe hat am 15. April 1923 begonnen. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Otto Gmelin u. Hans Ulrich Neumann, Kaufleute in Regl. **Regl. 30. Mai 1923. Abt. Amtsgericht.**

**Karlsruhe.** E.524. In das Handelsregister B Band XVII O.-Z. 178, Firma „Süddeutsches Technisches Handelsbüro Gmelin & Neumann in Regl.“, Offene Handelsgesellschaft. Dieselbe hat am 15. April 1923 begonnen. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Otto Gmelin u. Hans Ulrich Neumann, Kaufleute in Regl. **Regl. 30. Mai 1923. Abt. Amtsgericht.**

**Karlsruhe.** E.525. In das Handelsregister B Band XVII O.-Z. 179, Firma „Süddeutsches Technisches Handelsbüro Gmelin & Neumann in Regl.“, Offene Handelsgesellschaft. Dieselbe hat am 15. April 1923 begonnen. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Otto Gmelin u. Hans Ulrich Neumann, Kaufleute in Regl. **Regl. 30. Mai 1923. Abt. Amtsgericht.**

**Karlsruhe.** E.526. In das Handelsregister B Band XVII O.-Z. 180, Firma „Süddeutsches Technisches Handelsbüro Gmelin & Neumann in Regl.“, Offene Handelsgesellschaft. Dieselbe hat am 15. April 1923 begonnen. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Otto Gmelin u. Hans Ulrich Neumann, Kaufleute in Regl. **Regl. 30. Mai 1923. Abt. Amtsgericht.**

**Karlsruhe.** E.527. In das Handelsregister B Band XVII O.-Z. 181, Firma „Süddeutsches Technisches Handelsbüro Gmelin & Neumann in Regl.“, Offene Handelsgesellschaft. Dieselbe hat am 15. April 1923 begonnen. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Otto Gmelin u. Hans Ulrich Neumann, Kaufleute in Regl. **Regl. 30. Mai 1923. Abt. Amtsgericht.**

**Karlsruhe.** E.528. In das Handelsregister B Band XVII O.-Z. 182, Firma „Süddeutsches Technisches Handelsbüro Gmelin & Neumann in Regl.“, Offene Handelsgesellschaft. Dieselbe hat am 15. April 1923 begonnen. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Otto Gmelin u. Hans Ulrich Neumann, Kaufleute in Regl. **Regl. 30. Mai 1923. Abt. Amtsgericht.**

**Karlsruhe.** E.529. In das Handelsregister B Band XVII O.-Z. 183, Firma „Süddeutsches Technisches Handelsbüro Gmelin & Neumann in Regl.“, Offene Handelsgesellschaft. Dieselbe hat am 15. April 1923 begonnen. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Otto Gmelin u. Hans Ulrich Neumann, Kaufleute in Regl. **Regl. 30. Mai 1923. Abt. Amtsgericht.**

**Karlsruhe.** E.530. In das Handelsregister B Band XVII O.-Z. 184, Firma „Süddeutsches Technisches Handelsbüro Gmelin & Neumann in Regl.“, Offene Handelsgesellschaft. Dieselbe hat am 15. April 1923 begonnen. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Otto Gmelin u. Hans Ulrich Neumann, Kaufleute in Regl. **Regl. 30. Mai 1923. Abt. Amtsgericht.**

**Karlsruhe.** E.531. In das Handelsregister B Band XVII O.-Z. 185, Firma „Süddeutsches Technisches Handelsbüro Gmelin & Neumann in Regl.“, Offene Handelsgesellschaft. Dieselbe hat am 15. April 1923 begonnen. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Otto Gmelin u. Hans Ulrich Neumann, Kaufleute in Regl. **Regl. 30. Mai 1923. Abt. Amtsgericht.**

**Karlsruhe.** E.532. In das Handelsregister B Band XVII O.-Z. 186, Firma „Süddeutsches Technisches Handelsbüro Gmelin & Neumann in Regl.“, Offene Handelsgesellschaft. Dieselbe hat am 15. April 1923 begonnen. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Otto Gmelin u. Hans Ulrich Neumann, Kaufleute in Regl. **Regl. 30. Mai 1923. Abt. Amtsgericht.**

**Karlsruhe.** E.533. In das Handelsregister B Band XVII O.-Z. 187, Firma „Süddeutsches Technisches Handelsbüro Gmelin & Neumann in Regl.“, Offene Handelsgesellschaft. Dieselbe hat am 15. April 1923 begonnen. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Otto Gmelin u. Hans Ulrich Neumann, Kaufleute in Regl. **Regl. 30. Mai 1923. Abt. Amtsgericht.**

**Karlsruhe.** E.534. In das Handelsregister B Band XVII O.-Z. 188, Firma „Süddeutsches Technisches Handelsbüro Gmelin & Neumann in Regl.“, Offene Handelsgesellschaft. Dieselbe hat am 15. April 1923 begonnen. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Otto Gmelin u. Hans Ulrich Neumann, Kaufleute in Regl. **Regl. 30. Mai 1923. Abt. Amtsgericht.**

**Karlsruhe.** E.535. In das Handelsregister B Band XVII O.-Z. 189, Firma „Süddeutsches Technisches Handelsbüro Gmelin & Neumann in Regl.“, Offene Handelsgesellschaft. Dieselbe hat am 15. April 1923 begonnen. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Otto Gmelin u. Hans Ulrich Neumann, Kaufleute in Regl. **Regl. 30. Mai 1923. Abt. Amtsgericht.**

**Karlsruhe.** E.536. In das Handelsregister B Band XVII O.-Z. 190, Firma „Süddeutsches Technisches Handelsbüro Gmelin & Neumann in Regl.“, Offene Handelsgesellschaft. Dieselbe hat am 15. April 1923 begonnen. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Otto Gmelin u. Hans Ulrich Neumann, Kaufleute in Regl. **Regl. 30. Mai 1923. Abt. Amtsgericht.**

**Karlsruhe.** E.537. In das Handelsregister B Band XVII O.-Z. 191, Firma „Süddeutsches Technisches Handelsbüro Gmelin & Neumann in Regl.“, Offene Handelsgesellschaft. Dieselbe hat am 15. April 1923 begonnen. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Otto Gmelin u. Hans Ulrich Neumann, Kaufleute in Regl. **Regl. 30. Mai 1923. Abt. Amtsgericht.**

**Karlsruhe.** E.538. In das Handelsregister B Band XVII O.-Z. 192, Firma „Süddeutsches Technisches Handelsbüro Gmelin & Neumann in Regl.“, Offene Handelsgesellschaft. Dieselbe hat am 15. April 1923 begonnen. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Otto Gmelin u. Hans Ulrich Neumann, Kaufleute in Regl. **Regl. 30. Mai 1923. Abt. Amtsgericht.**

**Karlsruhe.** E.539. In das Handelsregister B Band XVII O.-Z. 193, Firma „Süddeutsches Technisches Handelsbüro Gmelin & Neumann in Regl.“, Offene Handelsgesellschaft. Dieselbe hat am 15. April 1923 begonnen. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Otto Gmelin u. Hans Ulrich Neumann, Kaufleute in Regl. **Regl. 30. Mai 1923. Abt. Amtsgericht.**

**Karlsruhe.** E.540. In das Handelsregister B Band XVII O.-Z. 194, Firma „Süddeutsches Technisches Handelsbüro Gmelin & Neumann in Regl.“, Offene Handelsgesellschaft. Dieselbe hat am 15. April 1923 begonnen. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Otto Gmelin u. Hans Ulrich Neumann, Kaufleute in Regl. **Regl. 30. Mai 1923. Abt. Amtsgericht.**

**Karlsruhe.** E.541. In das Handelsregister B Band XVII O.-Z. 195, Firma „Süddeutsches Technisches Handelsbüro Gmelin & Neumann in Regl.“, Offene Handelsgesellschaft. Dieselbe hat am 15. April 1923 begonnen. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Otto Gmelin u. Hans Ulrich Neumann, Kaufleute in Regl. **Regl. 30. Mai 1923. Abt. Amtsgericht.**

**Karlsruhe.** E.542. In das Handelsregister B Band XVII O.-Z. 196, Firma „Süddeutsches Technisches Handelsbüro Gmelin & Neumann in Regl.“, Offene Handelsgesellschaft. Dieselbe hat am 15. April 1923 begonnen. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Otto Gmelin u. Hans Ulrich Neumann, Kaufleute in Regl. **Regl. 30. Mai 1923. Abt. Amtsgericht.**

**Karlsruhe.** E.543. In das Handelsregister B Band XVII O.-Z. 197, Firma „Süddeutsches Technisches Handelsbüro Gmelin & Neumann in Regl.“, Offene Handelsgesellschaft. Dieselbe hat am 15. April 1923 begonnen. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Otto Gmelin u. Hans Ulrich Neumann, Kaufleute in Regl. **Regl. 30. Mai 1923. Abt. Amtsgericht.**

**Karlsruhe.** E.544. In das Handelsregister B Band XVII O.-Z. 198, Firma „Süddeutsches Technisches Handelsbüro Gmelin & Neumann in Regl.“, Offene Handelsgesellschaft. Dieselbe hat am 15. April 1923 begonnen. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Otto Gmelin u. Hans Ulrich Neumann, Kaufleute in Regl. **Regl. 30. Mai 1923. Abt. Amtsgericht.**

**Karlsruhe.** E.545. In das Handelsregister B Band XVII O.-Z. 199, Firma „Süddeutsches Technisches Handelsbüro Gmelin & Neumann in Regl.“, Offene Handelsgesellschaft. Dieselbe hat am 15. April 1923 begonnen. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Otto Gmelin u. Hans Ulrich Neumann, Kaufleute in Regl. **Regl. 30. Mai 1923. Abt. Amtsgericht.**

**Karlsruhe.** E.546. In das Handelsregister B Band XVII O.-Z. 200, Firma „Süddeutsches Technisches Handelsbüro Gmelin & Neumann in Regl.“, Offene Handelsgesellschaft. Dieselbe hat am 15. April 1923 begonnen. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Otto Gmelin u. Hans Ulrich Neumann, Kaufleute in Regl. **Regl. 30. Mai 1923. Abt. Amtsgericht.**

**Karlsruhe.** E.547. In das Handelsregister B Band XVII O.-Z. 201, Firma „Süddeutsches Technisches Handelsbüro Gmelin & Neumann in Regl.“, Offene Handelsgesellschaft. Dieselbe hat am 15. April 1923 begonnen. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Otto Gmelin u. Hans Ulrich Neumann, Kaufleute in Regl. **Regl. 30. Mai 1923. Abt. Amtsgericht.**

**Karlsruhe.** E.548. In das Handelsregister B Band XVII O.-Z. 202, Firma „Süddeutsches Technisches Handelsbüro Gmelin & Neumann in Regl.“, Offene Handelsgesellschaft. Dieselbe hat am 15. April 1923 begonnen. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Otto Gmelin u. Hans Ulrich Neumann, Kaufleute in Regl. **Regl. 30. Mai 1923. Abt. Amtsgericht.**

**Karlsruhe.** E.549. In das Handelsregister B Band XVII O.-Z. 203, Firma „Süddeutsches Technisches Handelsbüro Gmelin & Neumann in Regl.“, Offene Handelsgesellschaft. Dieselbe hat am 15. April 1923 begonnen. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Otto Gmelin u. Hans Ulrich Neumann, Kaufleute in Regl. **Regl. 30. Mai 1923. Abt. Amtsgericht.**

**Karlsruhe.** E.550. In das Handelsregister B Band XVII O.-Z. 204, Firma „Süddeutsches Technisches Handelsbüro Gmelin & Neumann in Regl.“, Offene Handelsgesellschaft. Dieselbe hat am 15. April 1923 begonnen. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Otto Gmelin u. Hans Ulrich Neumann, Kaufleute in Regl. **Regl. 30. Mai 1923. Abt. Amtsgericht.**

**Karlsruhe.** E.551. In das Handelsregister B Band XVII O.-Z. 205, Firma „Süddeutsches Technisches Handelsbüro Gmelin & Neumann in Regl.“, Offene Handelsgesellschaft. Dieselbe hat am 15. April 1923 begonnen. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Otto Gmelin u. Hans Ulrich Neumann, Kaufleute in Regl. **Regl. 30. Mai 1923. Abt. Amtsgericht.**

**Karlsruhe.** E.552. In das Handelsregister B Band XVII O.-Z. 206, Firma „Süddeutsches Technisches Handelsbüro Gmelin & Neumann in Regl.“, Offene Handelsgesellschaft. Dieselbe hat am 15. April 1923 begonnen. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Otto Gmelin u. Hans Ulrich Neumann, Kaufleute in Regl. **Regl. 30. Mai 1923. Abt. Amtsgericht.**

**Mannheim.** E.454. Handelsregistereintrag A Band IV O.-Z. 105: „Josef Frider, Schuhhandlung Grenzach“. Inhaber ist Josef Frider, Schuhmacheremeister, Grenzach, 4. Juni 1923. **Abt. Amtsgericht I.**

**Mannheim.** E.455. Handelsregister A Bd. IV O.-Z. 60: „Friedrich Gelfert, Rörsch“ vom 1. Juni 1923: Der Kaufmann Friedrich Albert Flubacher in Rörsch, ist in das Geschäft als persönlich haftender Gesellschafter eingetreten. Die Firma ist in „F. Gelfert & Co.“ geändert. Die neue Firma ist heute als eine offene Handelsgesellschaft eingetragen worden. Die Gesellschaft hat heute begonnen. Persönlich haftende Gesellschafter sind die Kaufleute Friedrich Gelfert und Friedrich Albert Flubacher in Rörsch. Der Übergang der im Betriebe des Geschäfts begründeten Forderungen und Verbindlichkeiten auf die Gesellschaft ist ausgeglichen. **Rörsch, 1. Juni 1923. Amtsgericht I.**

**Mannheim.** E.456. Handelsregistereintrag A Band IV O.-Z. 103: „Niedergerlach & Co., Filiale Weil-Leopoldshöhe“. Die am 19. Mai 1921 in Basel eingetragene Kollektivgesellschaft in Firma Niedergerlach & Co., Basel, hat unter der oben bezeichneten Firma in Weil-Leopoldshöhe eine Zweigniederlassung errichtet. Die Gesellschafter Hermann Niedergerlach-Gittler und Max Niedergerlach-Strebel beides Kaufleute in Basel sind zur Einzelunterschrift befugt. **Rörsch, 1. Juni 1923. Amtsgericht I.**

**Mannheim.** E.457. Handelsregistereintrag A Band IV O.-Z. 106: „Albert Hügin, Rörsch“. Inhaber ist Albert Hügin, Kaufmann in Rörsch. **Rörsch, 4. Juni 1923. Amtsgericht I.**

**Mannheim.** E.462. Handelsregistereintrag A Band IV O.-Z. 100: „Installations-Unternehmungen Markgräflerland Geier & Co.“, Weil-Leopoldshöhe: Offene Handelsgesellschaft. Die Gesellschaft hat am 18. April 1923 begonnen. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Kaufmann Eugen Kramer in Weil-Friedlingen. Installationsmeister Josef Geier in Weil-Leopoldshöhe und Elektromeister Adolf Daxel in Dreisbach. Zur Vertretung der Gesellschaft sind nur die Gesellschafter Kramer und Geier gemeinschaftlich befugt. **Rörsch, 26. April 1923. Amtsgericht I.**

**Mannheim.** E.378. In das Handelsregister A wurde heute eingetragen: 1. Band XVI O.-Z. 202, Firma „August Schweizer“ in Mannheim: Kaufmann Richard Geier, Mannheim, ist in das Geschäft als persönlich haftender Gesellschafter eingetreten. Die offene Handelsgesellschaft hat am 1. April 1923 begonnen.

2. Band XVII O.-Z. 175, Firma „Süddeutsches Technisches Handelsbüro Gmelin & Neumann in Regl.“, Offene Handelsgesellschaft. Dieselbe hat am 15. April 1923 begonnen. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Otto Gmelin u. Hans Ulrich Neumann, Kaufleute in Regl. **Regl. 30. Mai 1923. Abt. Amtsgericht.**

3. Band XXI O.-Z. 9, Firma „Süddeutsches Technisches Handelsbüro Gmelin & Neumann in Regl.“, Offene Handelsgesellschaft. Dieselbe hat am 15. April 1923 begonnen. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Otto Gmelin u. Hans Ulrich Neumann, Kaufleute in Regl. **Regl. 30. Mai 1923. Abt. Amtsgericht.**

4. Band XXI O.-Z. 71, Firma „E. Odenheimer & Co., Textilrohstoff-, Leder- und Metallverarbeitung“ in Mannheim, Zweigniederlassung, Sitz Würzburg: Die Firma ist geändert in „E. Odenheimer & Co.“ Der Sitz der Gesellschaft ist jetzt Mannheim. Die Gesellschafter Kaufmann Emil Odenheimer und dessen Ehefrau Fernando, geb. Marx, wohnen jetzt in Mannheim.

5. Band XXIV O.-Z. 131, Firma „Jul. Kaller, Böhlerfabrik Kommanditgesellschaft Zweigniederlassung Mannheim“ in Mannheim als Zweigniederlassung der Firma Jul. Kaller Böhlerfabrik Kommanditgesellschaft in Stuttgart: Die Kommanditgesellschaft hat am 1. Januar 1918 begonnen. Dieselbe hat einen Kommanditisten, Julius Kaller, Kaufmann, Karlsruhe, ist persönlich haftender Gesellschafter. Hans Ulrich Stüttgen, und Emil Erdl, Stuttgart, sind als Gesamtprokuristen bestellt. Dem Emil Neudörfl, Mannheim, ist Einzelprocura für den Betrieb der Zweigniederlassung Mannheim erteilt. **Mannheim, 12. Mai 1923. Abt. Amtsgericht B.-O. 4.**

**Mannheim.** E.389. Zum Handelsregister B Band XI O.-Z. 46, Firma Th. Goldschmidt Aktiengesellschaft, Zweigniederlassung Mannheim-Meinan in Mannheim-Meinan als Zweigniederlassung der Firma Th. Goldschmidt Aktiengesellschaft in Offen wurde heute eingetragen: Durch Beschluss des Aufsichtsrats vom 12. April 1923 ist Absatz 1 und Absatz 3 Satz 3 des § 5 des Gesellschaftsvertrages (Einteilung des Grundkapitals) neu gefasst. Generaldirektor Carl Goldschmidt ist als Vorstandsmitglied ausgeschieden. Generaldirektor Dr. Theo Goldschmidt ist alleinvertretungsbefugnis erteilt. **Mannheim, 15. Mai 1923. Abt. Amtsgericht B.-O. 4.**

**Mannheim.** E.390. Zum Handelsregister B Band XXII O.-Z. 14, Firma Betriebsgesellschaft für Industriekraftwerk Mehl & Co. mit beschränkter Haftung in Mannheim wurde heute eingetragen: Gemäß dem bereits durchgeführten Beschlusse der Gesellschafterversammlung vom 19. März 1923 ist das Stammkapital um 1 Million Mark erhöht und beträgt jetzt 1 020 000 Mark. Durch den Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 19. März 1923 ist der Gesellschaftsvertrag in den §§ 7, 10, 14 und 16 geändert. Auf die eingereichte Urkunde wird Bezug genommen. **Mannheim, 15. Mai 1923. Abt. Amtsgericht B.-O. 4.**

**Mannheim.** E.392. Zum Handelsregister B Band XXII O.-Z. 31, Firma Gishorn & Co., Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Mannheim wurde heute eingetragen: Durch den Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 4. Mai 1923 ist der Gesellschaftsvertrag geändert in § 2 (Gegenstand des Unternehmens); § 4 ist aufgehoben. Gegenstand des Unternehmens ist jetzt die Herstellung und Vertrieb von Zigaretten und anderen Tabakfabrikaten. Rudolf Bauer ist als Geschäftsführer ausgeschieden. Direktor Leo Hugo Weßmann, Mannheim, ist zum Geschäftsführer bestellt. **Mannheim, 15. Mai 1923. Abt. Amtsgericht B.-O. 4.**

**Mannheim.** E.393. Zum Handelsregister B Band XIV O.-Z. 37, Firma „Kellstoffabrik Waldhof“ in Mannheim wurde heute eingetragen: Das Grundkapital ist gemäß dem bereits durchgeführten Beschluss der Generalversammlung vom 30. April 1923 um 200 000 000 Mark erhöht und beträgt jetzt 468 000 000 Mark. Es ist eingeteilt in 8000 auf den Namen lautende Vorzugsaktien Lit. A 55 000 auf den Inhaber lautende Vorzugsaktien Lit. B und 400 000 auf den Inhaber lautende Stammaktien über je 1000 Mark. Der Gesellschaftsvertrag ist durch den Beschluss der außerordentlichen Generalversammlung vom 30. April 1923